

Schulinterner Arbeitsplan für die Sekundarstufe II Qualifikationsphase 1

12.1 Kernkompetenzen

Verbindliche Unterrichtsaspekte in den jeweiligen Modulen¹

Grundbegriffe

Rahmenthema 3: Anthropologie	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ analysieren und reflektieren zentrale Wesenseigenschaften des Menschen ○ untersuchen freiheitlich und deterministisch geprägte Menschenbilder ○ setzen sich mit verschiedenen Positionen zum Verhältnis von Leib und Seele auseinander 	<p>Pflichtmodul: Spezifische Dimensionen des Menschseins</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Wesenseigenschaften des Menschen ○ Freiheit und Determinismus ○ das Leib-Seele-Problem <p>Wahlmodul 1: Menschenbilder in Wissenschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Menschenbilder in der Psychologie ○ Menschenbilder in der Soziologie ○ Menschenbilder in der Evolutionsbiologie <p>Wahlmodul 2: Menschenbilder in Religionen und Weltanschauungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Menschenbilder im Christentum, Judentum und im Islam ○ Menschenbilder im Buddhismus und im Hinduismus ○ Menschenbilder des Humanismus <p>Wahlmodul 3: Die philosophische Anthropologie der Moderne</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Der Mensch als Naturwesen in der Philosophie des 19. Jahrhunderts ○ Der Mensch als Kulturwesen in der Philosophischen Anthropologie des 20. Jahrhunderts ○ Menschenbilder des Existentialismus 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anthropologie ○ Determinismus ○ Dualismus ○ Freiheit, ○ Indeterminismus ○ Kompatibilismus, ○ Leib-Seele-Dualismus ○ Monismus ○ Selbstreflexivität ○ soziale Rolle ○ Vernunft ○ Willensfreiheit/Handlungsfreiheit
--	--	--	---

¹ Dem Pflichtmodul muss mindestens eines der drei Wahlmodule zugeordnet werden.

12.2 Kernkompetenzen

Verbindliche Unterrichtsaspekte in den jeweiligen Modulen²

Grundbegriffe

Rahmenthema 4: Ethik	<p>Die Schülerinnen und Schülerinnen ...</p> <p>○ unterscheiden verschiedene Typen, Funktionen und Geltungsbereiche von Normen</p> <p>○ analysieren und diskutieren Grundzüge normativer ethischer Positionen</p> <p>○ reflektieren die Tragweite und die Praktikabilität normativer Positionen in Feldern der angewandten Ethik</p>	<p>Pflichtmodul: Normative Ethik</p> <p>○ Deskriptivität und Präskriptivität in Alltagssprache, Wissenschaften und Ethik</p> <p>○ Aspekte der Tugendethik</p> <p>○ Aspekte des Konsequentialismus</p> <p>○ Aspekte deontologischer Ethik</p> <p>Wahlmodul 1: Ethik in Medizin und Wissenschaft</p> <p>○ Entscheidungsprobleme und Dilemmata am Beginn und am Ende des Lebens</p> <p>○ Ethische Kontroversen bezüglich der Biotechnologie</p> <p>Wahlmodul 2: Ökologische Ethik</p> <p>○ Tierethik</p> <p>○ Verantwortung für die Umwelt</p> <p>Wahlmodul 3: Wirtschaftsethik</p> <p>○ Ethik der Wirtschaft als Reflexion wirtschaftlicher und ethischer Orientierungen</p> <p>○ Individualethiken und Sozialethiken im wirtschaftlichen Handeln</p>	<p>○ Autonomie</p> <p>○ Deontologie</p> <p>○ Handlungsutilitarismus (quantitativ und qualitativ)</p> <p>○ Hedonismus</p> <p>○ kategorischer Imperativ</p> <p>○ Legalität</p> <p>○ Maxime</p> <p>○ Metaethik</p> <p>○ Moralität</p> <p>○ normative Ethik</p> <p>○ Teleologie</p> <p>○ Tugend</p>
---------------------------------------	--	---	---

² Dem Pflichtmodul muss mindestens eines der drei Wahlmodule zugeordnet werden.